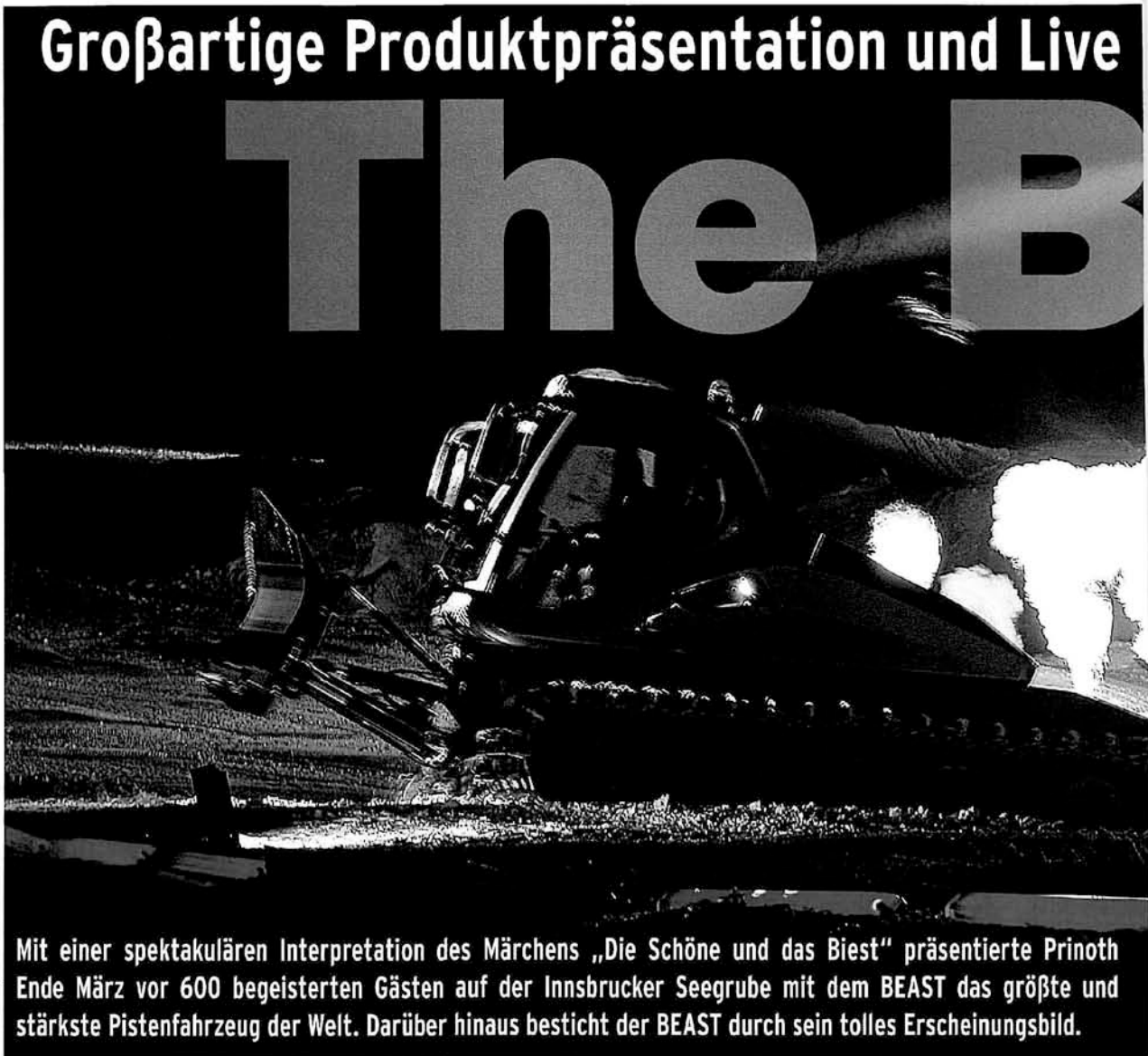


# Events - Prinoth - „The BEAST Night“



Fotos: Kreativagentur X-microworks

Mit einer spektakulären Interpretation des Märchens „Die Schöne und das Biest“ präsentierte Prinoth Ende März vor 600 begeisterten Gästen auf der Innsbrucker Seegrube mit dem BEAST das größte und stärkste Pistenfahrzeug der Welt. Darüber hinaus besticht der BEAST durch sein tolles Erscheinungsbild.



Performance auf der Innsbrucker Seegrube.

# EAST



2/2009

S&bt 17

## events - Prinoth - „The BEAST Night“



„Die Verbindung von Technik, Design & Kunst eröffnet eine neue Welt in der Pistenpflege und für Pistenfahrer“, schwärmte der Konzernherr der Leitner Gruppe Michael Seeber auf der Seegrube und Prinoth Präsident Werner Amort pflichtete ihm bei. Beide erläuterten den optimalen Wirkungsgrad des Pistenfahrzeuges: „Beeindruckende Steigfähigkeit und Schubleistung, effizienter und wirtschaftlicher als alles bisher Dagewesene! Die Flächenleistung pro Stunde ist durch die sensationelle Arbeitsbreite enorm und sorgt für Kostenreduzierung!“ Doch von den enormen Leistungen und dem sportlichen Ge-

samtauftritt vom BEAST hatte die Gäste bereits der Science-Thriller des Künstlernetzwerks „Lawine Torren“ überzeugt. Das Spektakel (Regisseur Hubert Lepka) begann schon bei der Auffahrt, wo der Pistenraupenfahrer Ben, Rosen auf die Betonwände von Zaha Hadids Hungerburgbahn gesprayed hatte. In einer Live-großraumperformance zeigte sich anschließend, wie Kabinen und Pistengeräte perfekt in Szene gesetzt werden können. Die „Schöne“ musste aufs Dach der Kabine fliehen, die sie in luftiger Höhe vom Hafelekar auf die Seegrube brachte. Kurz vor der Station bestaunten die Zuseher den Abseilakt. Letztendlich kam

es mit Ben zur Flucht im Pistenfahrzeug, das vom Hubschrauber beschossen und von Skidoos verfolgt wurde. Dabei zeigte sich das großartige Repertoire des 527 PS starken BEASTs.

„Man muss dem Glück die Tür öffnen und wir haben sie weit geöffnet“, resümierte Präsident Seeber am Ende der Show, ehe er zum „Get together“ mit feinstem Kulinarium von Do & Co aufforderte. Die Gäste hatten noch bis drei Uhr Morgens Gelegenheit, den BEAST zu besichtigen und zu feiern. Anschließend ging der BEAST auf Demotour in den Alpenraum und nach Skandinavien. Auf der Interalp in Innsbruck wird das zukunftsweisende Prinoth Pistenfahrzeug präsentiert. bög



events



- 1) Werner Amort (Prinoth), Michael Seeber (Leitner Technologies) bei der Präsentation.
- 2) Das Pistnfahrzeug von Prof. Zielinsky im Spotlight des Heli.
- 3) Zhao - Hua (Jim) Han (Präsident M Waily Int.), Arthur Schaber (Prinoth).
- 4) PR-Prof Franz Sinn, BL Ing. Oliver Wolkerstorfer (Nordpark).
- 5) GF Thomas Schroll (Nordpark).
- 6) Tausendsassa Erwin Stricker, Vizepräsident Patrick Cao Yue (Melco China Resorts).
- 7) Int. Kundenbetreuer Rupert Müller (Prinoth) mit der Delegation von M Waily Int.
- 8) Präs. Umberto Anzelini, Präs. Patrizia Margara, Olympiasieger Gustav Thöni, Dir. Sergio Tiezza.
- 9) Gut gelaunt, friedlich vereint, die Seilbahnbosse von Fiss und Serfaus
- 10) Carlo Canins, Dr. Andy Varallo (Skicarosello Corvara), Verkaufsleiter Italien Michele Tomasi (Prinoth).
- 11) Präs. Oswald Folie, BL Klaus Hohenegger (Schöneben).
- 12) Johannes Gasteiger (St. Johanner Bergbahnen), Toni Niederwieser (Bergbahnen Fieberbrunn).
- 13) Evi Götsch, Dir. Dr. Reinhold Marsoner (Messe Bozen).
- 14) Mag. Wolfgang Habersatter (Reiteralm) mit Gattin Elisabeth.
- 15) Dir. Dr. Zenone Giacomuzzi und Vizedir. Hans Schmidhofer von der Raika-Landesbank Bozen mit Klaus Hönigsberger.
- 16) 600 geladene Gäste aus der ganzen Welt waren vom Showprogramm und ...
- 17) ... dem Ausblick auf Innsbruck begeistert.

## ■ pistengeräte - Prinoth - BEAST

# „The BEAST“

## Das Geheimnis ist gelüftet

Das neue Prinoth Glanzstück im Pininfarina-Design. Der BEAST bietet ein Höchstmaß an Effizienz in der Pistenpräparierung nach dem neuesten Stand der Technik und übertrifft alles bisher Dagewesene.



Fotos: Prinoth

„The BEAST“ mit der neu dimensionierten Prinoth-Powerfräse steht für ein perfektes Präparierergebnis und beweist eine hervorragende Effizienz auch bei hohen Präpariergeschwindigkeiten.

### 5 überzeugende Argumente für den BEAST:

#### 1. Maximale Effizienz in der Pistenpräparierung

Der BEAST übertrifft alles bisher Dagewesene. Die sensationelle Arbeitsbreite sorgt für Zeitersparnis und reduzierte Kosten. Die besonders große Raupenauftragfläche ermöglicht besseren Grip und einen effizienten Kräfteinsatz bei allen Schneeverhältnissen. Durch den verbesserten Wirkungsgrad und den Dieselmotor mit 527 PS erreicht der BEAST eine hohe Präparier-

geschwindigkeit. Die Summe all dieser Faktoren trägt zur einzigartigen Flächenleistung bei.

#### 2. Souveräne Fahreigenschaften

Mit seiner überlegenen Steigfähigkeit und Schubleistung erweist sich der BEAST als führend unter den Pistenfahrzeugen. Seine durchdachte Geometrie und die ausgewogene Gewichtsverteilung garantieren für optimale Wendigkeit. Grundlage für die exzellente Fahrzeugabstimmung ist das innovative System der

elektronischen Fahrzeugsteuerung. Dank seiner herausragenden Fahreigenschaften erzielt der BEAST auch in schwierigsten Situationen eine sehr hohe Flächenleistung.

#### 3. Individuelle Konfiguration

Der Kunde entscheidet selbst über die Konfiguration und technische Ausstattung seines Pistenfahrzeuges. Frei wählbar sind unter anderem das Lenksystem und die Position des Arbeitsplatzes. Der BEAST ist in den Ausführungen mit Steuerhebel oder Lenkrad er-

hältlich. Für den Fahrersitz kann je nach Vorliebe eine Anordnung links oder mittig in der Kabine gewählt werden. Damit lässt sich jede individuelle Anforderung maßgeschneidert erfüllen.

#### 4. Innovativer Kabinenkomfort

Dynamische Linienführung und ein sportlicher Gesamtauftritt: der BEAST zeigt auch optisch, was in ihm steckt. Die Fahrerkabine vereint Design, Ergonomie und Hightech zu einem komfortablen, gut organisierten Arbeitsplatz. Zu den herausra-

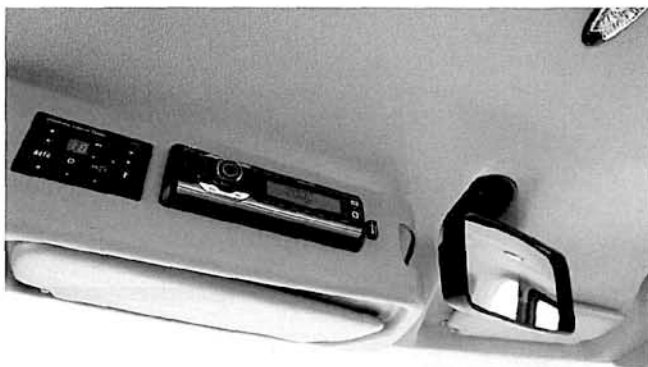
genden Features gehört das von PRINOTH entwickelte Bedienkonzept: Die rechte Armlehne stellt die Schalt- und Infozentrale dar. Die Steuerung des Fahrzeuges liegt sicher in der linken Hand.

##### 5. Einzigartige Zusatzgeräte

Die neu dimensionierte Prinoth Powerfräse steht für perfekte Präparierergebnisse und beweist ihre hervorragende Effizienz auch bei hohen Präpariergeschwindigkeiten. Das neu entwickelte PRINOTH Master Schild wurde in seiner Form und den Radien optimal auf das Fahrzeug

abgestimmt. Es fördert das Rollen des Schnees im Schild und erlaubt damit eine große Schubleistung bei geringem Kraftaufwand. Mit seiner konkurrenzlosen Breite von über 6 Metern eröffnet das Master Schild eine neue Dimension der Pistenpräparierung.

Stark beeindruckt von der enormen Flächenleistung und dem Steigvermögen zeigten sich die involvierten Fahrer schon während der Testphase. Prinoth gelingt es mit dem BEAST, den Kunden neue Potentiale in der Pistenpräparierung zu eröffnen. PR



*Der BEAST bietet dem Fahrer innovativen Kabinenkomfort mit gut organisiertem Arbeitsplatz.*